



Allgemeine Geschäftsbedingungen von Catch a Box

General

Catch a Box GmbH betreibt die Website unter www.catchabox.de an, unter der es Kunden die Nutzung der darin bereitgestellten Dienste bietet, einschließlich der Möglichkeit, von Catch a Box angebotene Produkte, Waren und Dienstleistungen zu bestellen.

Diese AGB definieren Art und Umfang der elektronisch über die Website erbrachten Dienstleistungen, die Bedingungen für den Abschluss von Verträgen über die Website, die Regeln für die Durchführung dieser Vereinbarungen, die Rechte und Pflichten des Kunden und des Dienstleisters sowie das Verfahren für den Rücktritt vom Vertrags- und Beschwerdeverfahren.

Die AGB regeln auch die Regeln für die Übermittlung und Ausführung von Bestellungen per Telefon und E-Mail.

Catch a Box kann seine Dienstleistungen, Waren oder Produkte auch über andere als die in diesen AGB angegebenen Orte oder Kanäle zur Verfügung stellen und anbieten. In diesem Fall werden die Regeln für deren Bereitstellung, sofern nicht anders angegeben, an einem solchen Ort oder Kanal separat festgelegt.

§1 Definitionen

1. Abonnementzeitraum – ein Zeitraum, während dessen der Dienstleister die Lieferung eines Produkts an den Kunden durchführt.
2. AGB – dieses Dokument.
3. Bestellung – Willenserklärung des Kunden, die unmittelbar auf den Abschluss des Vertrages abzielt und insbesondere die Art und Anzahl der Produkte oder Waren angibt.
4. BGB – Bürgerliches Gesetzbuch (BGBI. I S. 42, ber. S. 2909 und 2003 I S. 738)
5. Dienstleister – Catch a box GmbH geführt, die in das Handelsregister Amtsgericht Charlottenburg unter der Nummer HRB 207749 eingetragen ist, mit Sitz in Berlin, Storkowerstr. 115a 10407 Berlin Ust-IdNr.: DE324792625, Telefonnummer: +493052015156., E-Mail: kontakt@catchabox.de
6. Dienstleistung – elektronische Dienste, geleistet durch den Dienstleister durch die Vermittlung vom Webportal.

7. Kunde – eine natürliche Person, die voll rechtsfähig ist, eine natürliche Person, die ein Unternehmen führt, eine juristische Person oder eine Organisationseinheit, die keine juristische Person ist, deren spezifische Vorschriften Rechtsfähigkeit geben, die im Rahmen des Onlineportals bestellt oder andere auf der Website verfügbare Dienste nutzt.
8. Kundenkonto – eine Sammlung von Informationen über den Kunden (einschließlich der Adressdaten des Kunden und des Verzeichnisses seiner Bestellungen), die sich im IT-System des Dienstleisters befinden.
9. Produkt – Dienstleistung in Form von Zubereitung und Lieferung von Mahlzeiten – Diät-Programmen, die auf der Website vom Onlineportal detailliert angegeben sind und die vom Dienstleister zu den in diesen Bestimmungen und auf der Produkt-Website festgelegten Bedingungen realisiert wird.
10. Registrierungsformular – ein im Onlineportal verfügbares Formular, das die Erstellung eines Kundenkontos ermöglicht.
11. Unternehmer – Kunde, der im Sinne vom § 14 BGB Unternehmer ist.
12. Verbraucher – eine natürliche Person, die mit dem Dienstleister ein Rechtsgeschäft abschließt, das nicht unmittelbar mit ihrer geschäftlichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit in Zusammenhang steht.
13. Vertrag – ein Fernabsatzvertrag, der zwischen dem Kunden und dem Dienstleister über den Webportal abgeschlossen wird und dessen Gegenstand die Bestellung durch den Kunden des Produktes oder der Ware ist.
14. Ware – alle Waren, die im Onlineportal präsentiert werden, die kein Produkt im Sinne dieser Bestimmungen sind.
15. Webportal/ Onlineportal – Webportal, verfügbar unter der Adresse: www.catchabox.com
16. Werktag – ein Tag von Montag bis Freitag, ausgeschlossen gesetzlicher Feiertagen.

§2 Allgemeine Bestimmungen

1. Der Dienstleister verpflichtet sich, dem Kunden Leistungen im Umfang und zu den Bedingungen zu erbringen, die in AGB festgelegt sind.
2. Der Kontakt mit dem Dienstleister erfolgt durch:
 - a. E-Mail: kontakt@catchabox.de
 - b. die Telefonnummer: +49 3052015156
3. Diese Bestimmungen sind auf der Website www.catchabox.com ständig verfügbar, so dass sie jederzeit durch Druck oder Speicherung auf einem Träger erworben, reproduziert und aufgezeichnet werden können.
4. Der Dienstleister informiert, dass die Nutzung der elektronisch bereitgestellten Dienste eine Bedrohung für jeden Internetnutzer darstellen kann, die darin besteht, bösartige Software in das ICT-System des Kunden einzubringen und deren Daten von unbefugten Personen zu erhalten und zu ändern. Um das Risiko der oben genannten Gefahren zu vermeiden, sollte der Kunde geeignete technische Maßnahmen ergreifen, die ihr Auftreten minimieren, insbesondere Antivirenprogramme und eine Firewall.
5. Die Nutzung vom Onlineportal ist möglich, sofern das vom Kunden verwendete IT-System die folgenden technischen Mindestanforderungen erfüllt:
 - a) ein Computer oder ein mobiles Gerät mit Zugang zum Internet,
 - b) Zugang zu elektronischer Post,
 - c) Internetbrowser Internet Explorer Version 11 oder neuer, Firefox Version 28.0 oder neuer, Chrome Version 32 oder neuer, Opera Version 12.17 oder neuer, Safari Version 1.1. oder neuer, d) Aktivieren von Cookies und Javascript im Browser.
6. Nutzung vom Onlineportal bedeutet jegliche Aktivität des Kunden, die dazu führt, dass sich der Kunde mit den im Onlineportal enthaltenen Inhalten vertraut macht.
7. Der Kunde ist insbesondere verpflichtet,
 - a) ungesetzliche Inhalte nicht zu liefern und nicht zu übertragen,
 - b) den Onlineportal auf eine Art und Weise zu nutzen, die seine Funktion nicht beeinträchtigt, insbesondere durch die Verwendung bestimmter Software oder Geräte,
 - c) Nutzung aller im Onlineportal veröffentlichten Inhalte nur für den persönlichen Gebrauch,
 - d) den Onlineportal in Übereinstimmung mit den auf dem Gebiet der Republik Polen geltenden Gesetzen, den Bestimmungen der Geschäftsordnung sowie den allgemeinen Grundsätzen der Internetnutzung zu benutzen.

§3 Dienstleistungen und allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Der Dienstleister gestattet durch die Onlineportal Vermittlung die Nutzung kostenloser Dienste, die vom Dienstleister 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche zur Verfügung gestellt werden.
2. Der Kunde kann den auf der Website präsentierten Inhalt einsehen. Insbesondere können dort branchenbezogene Inhalte präsentiert werden. Die Beendigung der Bereitstellung des Dienstes, die darin besteht, dem Kunden den Inhalt der Website zur Verfügung zu stellen, erfolgt, wenn der Kunde die Website verlässt.
3. Die Dienstleistung zur Führung eines Kontos im Onlineportal ist nach der Registrierung verfügbar. Die Registrierung erfolgt durch Ausfüllen und Akzeptieren des Anmeldeformulars. Die Aktivierung des Kundenkontos erfolgt, nachdem der Kunde die Registrierung gemäß den Anweisungen bestätigt hat, die in der Nachricht enthalten sind, die vom Dienstleister an die E-Mail-Adresse gesendet wird, die der Kunde bei der Registrierung angegeben hat. Der Vertrag über die Erbringung einer Dienstleistung, die darin besteht, ein Konto im Onlineportal zu unterhalten, wird auf unbestimmte Zeitdauer abgeschlossen und endet, wenn der Kunde eine Anfrage zur Löschung des Kontos sendet.
4. Der Dienstanbieter ermöglicht die Registrierung eines Kundenkontos auf der Website und die Anmeldung bei diesem Kundenkonto über Kundenkonten auf einer externen Website von Google (google.com) oder Facebook (facebook.com). Ein Kunde, der sich in einem Konto auf der Google- oder Facebook-Website registriert, veröffentlicht seinen Vor- und Nachnamen auf der Website, die auf der Website gespeichert und als Teil des Kundenkontos verwendet wird.
5. Über die Website ermöglicht der Dienstleister den Kauf eines ausgewählten Produkts oder einer ausgewählten Ware, deren Implementierung und Lieferung zu dem in der Bestellung angegebenen Datum erfolgt. Detaillierte Regeln für die Übermittlung und Ausführung von Aufträgen sind in den nachfolgenden Absätzen dieser Verordnungen aufgeführt.
6. Der Kunde kann vom Dienstleister kommerzielle Informationen in Form von Nachrichten erhalten, die an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse und / oder in Form von SMS-Nachrichten an die vom Kunden angegebene Telefonnummer gesendet werden (Newsletter-Service). Die Bereitstellung des Newsletter-Service unterliegt separaten Bestimmungen in Catch a Box.
7. Der Kunde hat die Möglichkeit, individuelle und subjektive Aussagen zu machen, u.a. zu dem Produkt oder den Waren oder dem Verlauf der Transaktion. Mit den Aussagen erklärt der Kunde, dass er alle Rechte an diesen Inhalten, insbesondere Urheberrechten, verwandten Schutzrechten und gewerblichen Schutzrechten besitzt. Der Vertrag über die Leistung des Dienstes, der darin besteht, Meinungen über Produkte oder Waren im Onlineportal zu veröffentlichen, wird für einen bestimmten Zeitraum abgeschlossen und endet mit dem Hinzufügen der Meinung.
8. Die Aussagen sollten in transparenter und verständlicher Weise formuliert werden und dürfen nicht gegen geltendes Recht, einschließlich der Rechte Dritter, verstoßen – insbesondere dürfen sie nicht diffamierend sein, persönliche Rechte verletzen oder einen unlauteren Wettbewerb darstellen. Die formulierten Aussagen werden auf den Websites vom Onlineportal veröffentlicht. Mit dem Absenden der Aussage ist der Kunde damit einverstanden, diese Aussage durch den Dienstleister kostenlos zu nutzen und zu veröffentlichen, sowie zu bearbeiten.
9. Der Dienstleister hat das Recht, gelegentliche Wettbewerbe und Sonderangeboten zu veranstalten, deren Bedingungen auf den Webseiten vom Onlineportal immer zur Verfügung gestellt werden. Die Sonderangebote im Onlineportal unterliegen nicht der Zusammenführung, es sei denn, die Voraussetzungen einer bestimmten Werbeaktion geben etwas anderes vor. Wenn im Treueprogramm Punkte ausgewählt werden, kann der Kunde den Vorteil von 5% nicht nutzen („Table for two“).
10. Im Falle eines Verstoßes des Kunden gegen die AGB kann der Dienstleister nach dem unwirksamen Aufruf, Verstöße zu stoppen oder zu beseitigen, unter Angabe einer angemessenen Frist, den Vertrag für die Erbringung der Dienstleistungen mit einer Frist von 14 Tagen kündigen.

§4 Produkt oder Wareneinkauf

1. Die Informationen über die Produkte oder Waren, angegeben auf den Websites vom Onlineportal, insbesondere ihre Beschreibungen, technische und Nutzungsparameter und Preise, stellen noch kein verbindliches Angebot dar (unsererseits). Die Darstellung der Produkte und/oder Waren stellt nur eine Einladung zum Abschluss eines Vertrages dar.
2. Der Dienstleister ermöglicht dem Kunden, eine Bestellung zur Vorbereitung und Lieferung des Produkts

für den Abonnementzeitraum gemäß der Bestellung aufzugeben.

3. Der Dienstleister ermöglicht die Aufgabe der Bestellung:

- a) telefonisch unter der Nummer +493052015156: von Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00
- b) per E-Mail an die Adresse: kontakt@catchabox.de, 7 Tage die Woche, 24 Stunden am Tag,
- c) über das Bestellformular im Onlineportal 7 Tage die Woche, 24 Stunden am Tag.

4. Voraussetzung für die Bestellung ist ein aktives E-Mail-Konto. Bei Bestellungen, die über das auf der Website verfügbare Bestellformular getätigt werden, muss ein Kundenkonto auf der Website vorhanden sein und man muss sich dort eingeloggt haben.

5. Vorbehaltlich der übrigen Bestimmungen dieser AGB gibt der Kunde, um eine Bestellung aufzugeben, nach der Anmeldung in seinem Konto auf der Website das vom Dienstleister auf der Website angebotene Produkt an, wobei er die Art des Diätprogramms, den Brennwert der im Produkt enthaltenen Mahlzeiten und den Zeitraum angibt, für den das Produkt sein wird geliefert (Abonnementzeitraum) oder eine Angabe der vom Dienstleister auf der Website angebotenen Waren. Zusätzlich zu den oben genannten Daten stellt der Kunde auch die zur Ausführung der Bestellung erforderlichen Daten zur Verfügung, einschließlich personenbezogener Daten und Lieferadresse.

6. Im Falle der Bestellaufgabe über das Bestellformular, das im Onlineportal verfügbar ist, wird die Bestellung vom Kunden in elektronischer Form an den Dienstleister übermittelt und stellt ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages von Produkten oder Waren dar, die Gegenstand der Bestellung sind. Das Angebot in elektronischer Form verbindet den Kunden, wenn der Dienstleister an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse eine Bestätigung der Annahme zur Realisierung der Bestellung sendet, die eine Erklärung des Dienstleisters über die Annahme des Angebots des Kunden bestimmt und mit dem Moment ihres Erhalts durch den Kunden der Vertrag abgeschlossen wird.

7. Mit der Wahl der Produkte sollte der Kunde solche Mittel wählen, die seine Gesundheitsprobleme nicht beeinflussen, in Bezug auf seine Diät, einschließlich Nahrungsmittelallergien und anderer Krankheiten oder Unpäßlichkeiten, die die Beseitigung oder die Beschränkung des Verbrauchens bestimmter Produkte erfordern.

8. Im Falle einer Bestellung per Telefon oder durch Senden einer elektronischen Nachricht sollte der Kunde:

- a) im Inhalt einer E-Mail, die an den Dienstleister adressiert ist, oder telefonisch den Namen des Produkts oder der Waren aus den Produkten oder Waren auf der Website vom Onlineportal und deren Menge angeben, und im Falle der Bestellung des Produktes den Abonnementzeitraum,
- b) unter den auf der Website vom Onlineportal angegebenen Liefermethoden und Zahlungen die Versand- und Zahlungsmethode angeben,
- c) die Daten, die zur Realisierung der Bestellung benötigt werden, angeben, insbesondere: Name und Vorname, Wohnort und E-Mail-Adresse.

9. Die Information über die Bestellung, im Sinne des Absatzes oben, wird jedes Mal vom Dienstleister durch die Benachrichtigung per E-Mail mit der Information angegeben, dass der Abschluss des Kundenvertrages die Verpflichtung mit sich bringt, für das bestellte Produkt oder die bestellte Ware Zahlung vorzunehmen, mit diesem Moment wird der Vertrag abgeschlossen, und im Fall eines Kunden, der Verbraucher ist, sendet der Dienstleister jedes Mal per Telefon oder E-Mail dem Kunden eine Bestätigung der Bedingungen der aufgegebenen Bestellung. Der Vertrag wird mit dem Moment abgeschlossen, wenn der Kunde, der Verbraucher ist, (als Antwort auf die Bestätigung der Bedingungen der Bestellung, gesendet durch den Dienstleister), eine Emailnachricht an die Emailadresse des Dienstleisters sendet, in der der Kunde: akzeptiert den Inhalt der gesendeten Bestellung und ist mit ihrer Realisierung einverstanden und akzeptiert den AGB - Inhalt und im Falle einer Bestellung für die Waren bestätigt er, dass er sich mit der Belehrung über den Widerrufsrecht bekannt gemacht hat).

10. Der Vertrag wird in deutscher Sprache abgeschlossen, wobei der Inhalt mit AGB übereinstimmt.

11. Der Dienstleister stellt dem Kunden eine elektronische Rechnung mit ausgewiesener Mehrwertsteuer für die vom Kunden bestellten Produkte oder Waren aus und sendet diese. Die Rechnung wird an die E-Mail-Adresse gesendet, die Sie bei der Bestellung angegeben haben.

12. Der Kunde hat das Recht, 1 (ein) Produkt als Test-Set zu bestellen, während das Test-Set nur 1 (einmal) an dieselbe Lieferadresse bestellt werden kann - unabhängig davon, was der Kunde das Test-Set an diese Adresse bestellt. Wenn ein Test-Set bereits an eine bestimmte Lieferadresse bestellt wurde, wird der Kunde in einer Nachricht in der Catch a Box darüber informiert. In diesem Fall wird der Kunde aufgefordert, eine

andere Lieferadresse auszuwählen und anzugeben, um ein Probe Set zu bestellen. Der Kunde kann ein Probe Set nur bestellen, indem er eine Bestellung direkt in der Catch a Box aufgibt, nachdem er sich beim Kundenkonto angemeldet hat. Es ist nicht möglich, ein Probe Set per Telefon oder E-Mail zu bestellen.

13. Bei einer Gutscheinbestellung (Auswahl des Gutscheinbetrags, Bezahlung der Bestellung) erhält der Kunde den Gutscheincode elektronisch. Es kann im Onlineportal realisiert werden. Nachdem das Produkt ausgewählt wird, sollte man den Gutscheincode eingeben. Der nicht realisierte Betrag verbleibt bis zur Gültigkeit des Gutscheins auf dem Konto des Kunden für die Verwendung bei nachfolgenden Bestellungen. Der Gutschein wird nicht in Bargeld umgetauscht, der Gutschein kann nicht für den Kauf der Ware eingelöst werden.

14. Der Gutscheincode wird elektronisch gesendet. Ein Brief mit einer Papierversion des Gutscheins wird innerhalb von 7 Werktagen per eingeschriebenen Brief versandt, wenn der Kunde diese Option gewählt hat.

15. Der Dienstanbieter ermöglicht es Kunden, die über ein Kundenkonto in Catch a Box verfügen, das Produkt zu bestellen, das unter den Dienst „Menüauswahl“ fällt (im Folgenden als „Menüauswahldienst“ oder „Menüauswahl“ bezeichnet). Die Menüauswahl ist eine Funktion, mit der der Kunde einzelne Mahlzeiten im Rahmen des im Menüauswahlservice angebotenen Diätprogramms auswählen kann.

16. Um den Menüauswahldienst nutzen zu können, meldet sich der Kunde in Catch a Box bei seinem Kundenkonto an.

17. Im Rahmen des Menüauswahldienstes wählt der Kunde den Heizwert des Produkts, das ihn bei der Bestellung interessiert, gemäß den Informationen in der Catch a Box aus. Der Dienstleister stellt das Produkt in dem vom Kunden bestellten Brennwert und gemäß dem von ihm vorgeschlagenen Standardmenü zur Verfügung, mit der Reservierung, dass der Kunde jedoch alle Mahlzeiten aus dem Standardmenü ersetzen kann. Der Kunde hat die Möglichkeit, jede Mahlzeit in eine andere der verfügbaren 3 (drei) Varianten zu ändern, die in dem in Catch a Box dargestellten Pool angeboten werden, bis der Pool erschöpft ist. Die Informationen darüber werden dem Kunden jedes Mal in Catch a Box angezeigt.

18. Das Ersetzen von Mahlzeiten als Teil der Menüauswahl ist möglich und nur an den Daten möglich, die direkt in der Catch a Box angegeben sind, nachdem Sie sich beim Kundenkonto angemeldet haben. Nach den darin angegebenen Fristen ist der Austausch von Mahlzeiten nicht mehr möglich, und der Kunde erhält das Produkt gemäß dem in der Catch a Box angegebenen Standardmenü.

19. Der Kunde kann im Rahmen der Menüauswahl weitere Änderungen an den genannten Mahlzeiten vornehmen, die Lieferadresse der Bestellung ändern und das Lieferdatum der Bestellung (durch Aussetzen der Lieferung oder Ändern des Lieferdatums) zu den in diesen Bestimmungen für andere Bestellungen festgelegten Bedingungen ändern, jedoch als Teil der Menüauswahl. Die Daten, bis zu denen der Kunde sie vornehmen kann, unterliegen. Diese Daten werden dem Kunden jedes Mal in Catch a Box angezeigt, nachdem er sich beim Kundenkonto angemeldet hat.

20. Der Dienstleister speichert dem Vertragstext nach dem Vertragsschluss (als E-Mail, Rechnung und in dem Shopsystem) und behält den für einen Zeitraum von 10 Jahren. Der Dienstleister bietet dem Kunden nach Verlangen Zugang zum Vertragstext.

§5 Zeitdauer der Realisierung der Bestellung und Lieferung des Produktes

1. Die Bestellungen werden in den Terminen gemäß dem Bestellungskalender, das im Bestellvorgang angezeigt wird, und den dort erhältlichen Terminen realisiert.

2. Der Kunde kann die in der Bestellung angegebene Lieferadresse mithilfe der nach dem Anmelden beim Kundenkonto verfügbaren Funktionen ändern. Der Kunde wählt das in Catch a Box verfügbare Datum, ab dem die Lieferung an die geänderte Adresse erfolgt. Wenn es nicht möglich ist, an die vom Kunden gewählte Adresse zu liefern, wird der Kunde aufgefordert, eine andere Adresse anzugeben.

3. Bei Samstagen und Sonntagen wird das Produkt für zwei Tage geliefert. Es ist möglich das Produkt nur für Samstag oder nur für Sonntag bestellen. Lieferungen erfolgen sonntags nicht. Lieferungen von Bestellungen nur an Sonntagen werden an Samstagen vor dem Sonntag ausgeführt, auf den sich die Bestellung bezieht. Bei arbeitsfreien Tagen gemäß den geltenden Bestimmungen (arbeitsfreie Tage) und anderen vom Dienstleister ausdrücklich angegebenen Feiertagen oder gesetzlichen Feiertagen können Lieferungen auf eine andere als die in diesem Abschnitt angegebene Weise geliefert werden, über die der Dienstleister den Kunden jedes Mal informiert.

4. Die Lieferung erfolgt durch den Dienstleister oder in dessen Auftrag handelnde Unternehmen.

5. Die Möglichkeit der Lieferung an die vom Kunden bei der Bestellung angegebene Adresse wird vom

Dienstleister bei der Annahme der Bestellung zur Ausführung bestätigt. Der Kunde wird immer über die Unmöglichkeit informiert, die Lieferung an die angegebene Adresse abzuschließen.

6. Der Dienstleister informiert den Kunden über die Zeitintervalle, in denen eine Lieferung möglich ist. Die Lieferung der Produkte an Werktagen und Samstagen erfolgt von 2.00 bis 10.00 Uhr. Der Kunde hat die Möglichkeit, die bevorzugte späteste Lieferzeit anzugeben, zu der er das Produkt lieber liefern möchte. Der Kunde, der über ein Kundenkonto verfügt, hat auch die Möglichkeit, den angegebenen bevorzugten Zeitraum mithilfe der im Konto verfügbaren Funktionen zu ändern. Diese Änderung wird erst ab dem von Catch a Box mitgeteilten Tag.

7. Die Lieferung der Produkte erfolgt so weit wie möglich bis zu dem vom Kunden gewünschten Zeitpunkt, spätestens jedoch bis 10.00 Uhr.

8. Die Kosten für die Lieferung des Produkts in die auf der Website des Dienstleisters angegebenen Städte sind im Preis des Produkts enthalten, der in der auf der Website der Webportals verfügbaren „Preisliste“ angegeben ist, mit der im nächsten Satz beschriebenen Ausnahme. In dem Fall, in dem eine bestimmte Region, die vom Dienstleister angegeben wurde und auf der Karte bei <https://www.catchabox.de/wowir-liefern/> angegeben ist, vom Dienstleister in Zonen unterteilt wurde, sind die Lieferkosten im Preis des Produkts für die Lieferung in der Zone, in die die erste Zone eintritt, und in Bezug auf enthalten der nächste Satz gilt für Lieferungen an Standorte innerhalb der zweiten Zone. Wenn eine Bestellung mit Lieferung außerhalb des Bereichs, in dem der Produktpreis enthalten ist, aufgegeben wird, werden die Lieferkosten dem Kunden bei der Bestellung immer angegeben oder mitgeteilt.

9. Der Dienstleister kann mit dem Kunden eine neue Frist für die Ausführung der Bestellung vereinbaren, wenn die Ausführung der Bestellung innerhalb der ursprünglichen Frist aus Gründen unmöglich ist, die außerhalb des Einflussbereichs des Dienstleisters liegen und deren Beseitigung nicht möglich ist, worüber der Kunde unverzüglich informiert wird.

10. Der Dienstleister liefert die bestellten Produkte an die in der Bestellung angegebene Adresse und dokumentiert diese Lieferung durch Fotografieren.

11. Wenn der Kunde, der kein Verbraucher ist, das gelieferte Produkt aufgrund der Abwesenheit der zur Abholung befugten Person oder aufgrund anderer Umstände, die nicht an den in Catch a Box als Datum der Auftragsausgabe angegebenen Daten gemeldet wurden, oder aufgrund falsch angegebener Lieferadressen nicht abholt, gilt das Produkt als erfolgreich geliefert. Der Kunde, der kein Verbraucher ist, ist in diesem Fall nicht berechtigt, eine Rückerstattung für das Produkt in dem Teil zu verlangen, der auf einen bestimmten Tag fällt, oder andere Ansprüche geltend zu machen, wenn er das Produkt nicht erhält.

12. In Fällen unabhängiger Faktoren, die nicht auf ein Verschulden des Dienstleisters zurückzuführen sind (z. B. Wetterbedingungen, Entscheidungen staatlicher Dienstleister usw.), die die Lieferung behindern oder verhindern, ist der Dienstleister nicht verantwortlich für die Nichtlieferung von Produkten an einen Kunden, der kein Verbraucher ist, und ein solcher Kunde ist nicht zur Abgabe berechtigter Beschwerden, Entschädigung oder Entschädigung.

13. Im Falle eines Rücktritts von der Produktbestellung für den verbleibenden Abonnementzeitraum hat der Kunde Anspruch auf eine Rückerstattung in Bezug auf den nicht genutzten Abonnementzeitraum, gerechnet ab dem Datum der effektiven Lieferung des Rücktritts des Kunden an den Dienstleister, vorbehaltlich der Bestimmungen bezüglich der in der Abonnementzahlungsoption gemäß §7 bestellten Produkte.

14. Im Falle einer Produktänderung während des Abonnementzeitraums zu einem Produkt mit höherem Wert ist der Kunde verpflichtet, an den vom Dienstleister angegebenen Daten eine zusätzliche Zahlung zu leisten. In diesem Fall informiert der Dienstleister den Kunden auch über die Daten, an denen er das Produkt mit einem höheren Wert erhält - abhängig vom Zahlungsdatum des Kunden. Der Kunde kann das Produkt durch individuellen Kontakt mit dem Kundendienstbüro - per E-Mail oder Telefon - sowie durch Nutzung der in Catch a Box verfügbaren Funktionen nach der Anmeldung beim Kundenkonto in ein Produkt mit höherem Wert umwandeln. Die Änderung wird wirksam, wenn die im ersten Satz genannte Zahlung erfolgt (beim Dienstleister eingegangen).

15. Der Kunde hat das Recht, Lieferungen während des Abonnementzeitraums nach vorheriger Benachrichtigung per Telefon oder E-Mail an den Dienstleister auszusetzen. Informationen zur Aussetzung der Lieferungen sollten im Voraus mitgeteilt werden - innerhalb der in Catch a Box angegebenen Frist. Die Abonnementlaufzeit verlängert sich um die Anzahl der Tage, an denen die Lieferung ausgesetzt wurde.

16. Ein Kunde, der ein Kundenkonto bei Catch a Box hat, kann auch die in Absatz 15 genannte Lieferung aussetzen und in Übereinstimmung mit den in Catch a Box festgelegten Regeln und Fristen unter Verwendung der Funktionalität des Kundenkontos nach der Anmeldung gemäß den in Catch a Box angezeigten Mel-

dungen. Der Kunde kann die suspendierte Lieferung auch über die in Catch a Box verfügbaren Funktionen wieder aufnehmen. Wenn der Kunde die Lieferung mit den in Catch a Box verfügbaren Funktionen wieder aufnimmt, nachdem er sich beim Kundenkonto angemeldet hat, wählt er das Lieferdatum der erneuerten Bestellung aus den gemäß den Informationen in Catch a Box verfügbaren aus.

§6 Dauer der Realisierung der Bestellung und Lieferung der Ware

1. Die Warenlieferung ist ausschließlich zum Gebiet der Bundesrepublik Deutschland nach den auf den Portalseiten genannten sowie bei der Bestellung erhältlichen Ortschaften eingeschränkt sowie an die vom Kunden im Bestellvorgang genannte Adresse realisiert.
2. Die Lieferung erfolgt über eine Versandfirma. Die Versandkosten werden dem Kunden jedes Mal auf der Website vom Onlineportal zur Verfügung gestellt.
3. Der Dienstleister informiert den Kunden auf den Websites vom Onlineportal über die Höhe der Gebühren für die Lieferung der Waren und den Zeitpunkt der Realisierung der Bestellung. Im Falle der Bestellung der Ware mit dem Produkt, wird die Ware mit der Lieferung des Produktes geliefert.

§7 Zahlungsmethoden

1. Die Preise der Produkte oder Waren werden in EUR angegeben und beinhalten alle Komponenten, einschließlich Mehrwertsteuer, Zoll und andere Gebühren.
2. Der Dienstleister lässt folgende Zahlungsmethoden zu:
 - a. traditionelle Überweisung auf das Bankkonto des Dienstleisters, das der Dienstleister bei der Annahme des Auftrags zur Ausführung angegeben hat;
 - b. Zahlung mit elektronischer Zahlung,
3. Wenn der Dienstleister keine Zahlung von dem Kunden erhält, kann er den Kunden kontaktieren um den an die Zahlung zu erinnern, indem er an den Kunden eine Emailnachricht sendet. Wenn binnen 3 Tagen seit Aufgabe der Bestellung und noch binnen zusätzlichen 3 Tage keine Zahlung erfolgt, wird die Bestellung des Kunden nicht angenommen.

§8 Rücktritt vom Vertrag über die Erbringung elektronischer Dienstleistungen

1. Bei Verträgen über die Erbringung von elektronischen Diensten auf Dauer und unbegrenzt (z.B. Account Services, Newsletter) hat der Kunde das Recht, vom Vertrag zurückzutreten.
2. Rücktritt vom Vertrag, genannt im Absatz 1 kann jederzeit und ohne Angabe von Gründen stattfinden. Zu diesem Zweck muss man eine Rücktrittserklärung dem Dienstleister einreichen.
3. Die Rücktrittserklärung kann der Kunde laut dem Muster in Anlage Nr. 1 vorlegen.

§9 Rücktritt vom Kaufvertrag für das Produkt oder die Ware

1. Der Dienstleister verpflichtet sich, die Ware oder das Produkt ohne Mängel zu liefern.
2. Der Dienstleister haftet gegenüber dem Kunden, der ein Verbraucher ist, innerhalb der gesetzlichen Gewährleistung.
3. Kauft der Verbraucher eine gebrauchte Ware, so sind die Mängelansprüche, falls der Mangel nach Ablauf eines Jahres ab Lieferung der Ware auftritt ausgeschlossen.
4. Kauft der Unternehmer eine neue (neuhergestellte) Ware, so beträgt die Verjährungsfrist ein Jahr ab Lieferung der Ware.
5. Kauft der Unternehmer eine gebrauchte Ware, so sind sämtliche Mängelansprüche ausgeschlossen. § 445a BGB bleibt unberührt.
6. Reklamationen, die sich aus der Verletzung von gesetzlich garantierten Rechten des Kunden ergeben, sind an die Adresse des Sitzes des Dienstleisters zu richten, an: Storkowerstr. 115a 10407 Berlin oder an die E-Mail-Adresse: kontakt@catchabox.de
7. Um die Reklamation zu prüfen, sollte der Kunde die beanspruchte Ware oder das beanspruchte Produkt senden oder aushändigen, und wenn es möglich ist, eine Kaufquittung anlegen. Die Ware oder das Produkt sollten an die Adresse geliefert werden, die im Absatz 6 genannt wurde.
8. Der Dienstleister verpflichtet sich, jede Reklamation innerhalb von 14 Tage zu prüfen.

9. Im Falle von Mängeln in der Reklamation wird der Dienstleister den Kunden aufrufen, um sie im erforderlichen Umfang unverzüglich zu ergänzen, spätestens jedoch innerhalb von 7 Tagen ab dem Datum des Eingangs der Anfrage durch den Kunden.

10. Im Falle der Nichterfüllung oder der unkorrekten Erfüllung der elektronisch über die Website erbrachten Dienstleistungen durch den Dienstleister ist der Kunde berechtigt, eine Reklamation per E-Mail an die Emailadresse kontakt@catchabox.de oder schriftlich an die Adresse Storkowerstr. 115a 10407 Berlin einzureichen.

11. In der Reklamation muss der Kunde seinen Vor- und Nachnamen, seine Postanschrift, Art und Beschreibung des entstandenen Problems angeben.

12. Der Dienstleister verpflichtet sich, jede Reklamation in Bezug auf die elektronisch erbrachten Dienstleistungen innerhalb von 30 Tagen im Rahmen vom Onlineportal zu prüfen, und falls dies nicht möglich sein soll, den Kunden in dieser Zeit zu informieren, wenn die Reklamation berücksichtigt wird. Im Falle von Mängeln in der Reklamation wird der Dienstleister den Kunden innerhalb von 7 Tagen ab dem Datum des Eingangs der Anfrage durch den Kunden aufrufen, um sie im erforderlichen Umfang zu ergänzen.

§11 Widerrufsrecht

Dem Verbraucher steht bei Fernabsatzverträgen ein Widerrufsrecht zu, näher ist in der Widerrufsbelehrung bestimmt.

§12 Außergerichtliche Möglichkeiten, Reklamationen zu prüfen und Ansprüche

Im Falle einer Streitigkeit kann der Verbraucher eine Klage mittels der EU-Internetplattform - OS-Plattform (Online- -Streitbeilegung), unter der Internetadresse: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> einreichen.

§13 Schlussbestimmungen

1. Die vom Kunden zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten werden vom Dienstleister in Übereinstimmung mit dem geltenden Recht und in Übereinstimmung mit den Datenschutzrichtlinien gesammelt und verarbeitet.

2. Alle Rechte am Onlineportal, einschließlich der Urheberrechte, der geistigen Eigentumsrechte an seinem Namen, der Internetdomäne, der Website sowie an Formularen und Logos, gehören dem Dienstleister, und ihre Nutzung darf nur in einer Art und Weise erfolgen, die genau und übereinstimmend mit AGB ist.

3. Die Beilegung etwaiger Streitigkeiten zwischen dem Dienstleister und dem Kunden, der ein Verbraucher ist, unterliegt den Gerichten, die nach den Bestimmungen der einschlägigen Vorschriften der Zivilprozessordnung zuständig sind.

4. Die Beilegung von Streitigkeiten zwischen dem Dienstleister und dem Kunden, der Unternehmer ist, unterliegt einem Gericht, das für den Sitz des Dienstleisters zuständig ist.

5. In den Angelegenheiten, die nicht durch diese AGB geregelt werden, gelten die Bestimmungen des Zivilgesetzbuches, die Bestimmungen des Gesetzes über die Erbringung elektronischer Dienstleistungen, die Bestimmungen des Gesetzes über Verbraucherrechte und andere relevante Bestimmungen des deutschen Rechts.

6. Jeder Kunde wird über etwaige Änderungen dieser Bestimmungen durch Informationen auf der Hauptseite vom Onlineportal informiert, die das Datum ihres Inkrafttretens enthalten. Kunden, die ein Konto besitzen, werden zusätzlich über die Änderungen mit ihrer Zusammenstellung an die von ihnen angegebene E-Mail-Adresse Der Zeitpunkt des Inkrafttretens der Änderungen wird nicht kürzer als 14 Tage ab dem Tag ihrer Veröffentlichung sein. Falls der Kunde, der ein Kundenkonto hat, den neuen Inhalt von den Bestimmungen nicht akzeptiert, ist er verpflichtet, dies dem Dienstleister innerhalb von 14 Tagen ab dem Datum der Information über die Änderung der Bestimmungen mitzuteilen.

7. Die Benachrichtigung des Dienstleisters über die mangelnde Akzeptanz der neuen Bestimmungen führt zur Kündigung des Vertrages zur Erbringung des Kundenkontoservices zum Zeitpunkt des Abschlusses aller aktiven Kundenaufträge. Die Änderung der Bestimmungen hat keine Auswirkungen auf die für den Kunden ausgeführten Bestellungen.